



Gemeindekanzlei
5436 Würenlos

Telefon 056 436 87 20
Telefax 056 436 87 78
gemeindekanzlei@wuerenlos.ch

Würenlos 15. September 2006
dh

Gemeindenachrichten

Unentgeltliche Rechtsauskunft

Die Beratungen finden jeweils am 3. Donnerstag im Monat von 18.30 bis 19.30 Uhr im Sitzungszimmer der Bauverwaltung, Erdgeschoss, Gemeindehaus statt.

Nächste Beratung: **Donnerstag, 21. September 2006**

Ortstalfelbeschriftung 'Aargauer Rebbaudorf'

Der Aargauische Weinbauverband plant, bei den rund 70 aargauischen Gemeinden, in denen Rebbau betrieben wird, am Ortseingang eine Hinweistafel mit der Aufschrift "Aargauer Rebbaudorf" anzubringen. Damit soll der Bevölkerung gezeigt werden, dass es sich nicht nur um einen Wirtschaftszweig, sondern auch um einen Teil unserer Kultur handelt. Der Gemeinderat begrüsst dieses Vorhaben und hat seine Zustimmung signalisiert.

In Würenlos bildet der Rebbau seit dem Mittelalter einen wichtigen Bestandteil der dörflichen Wirtschaft. Mehrere Urkunden aus dem 14. Jahrhundert bezeugen die Existenz eines frühen Weinbaus in der Gemeinde. Um 1780 verfügten 50 Prozent aller Haushalte im Kempfhof über mindestens 1 Juchart (28,8 Aren) Rebland, in Würenlos waren es 63 Prozent und in Ötlikon gar 100 Prozent. Allerdings besaßen nur 13 Betriebe mehr als 2 Jucharten Rebland.

Die meisten Rechte am Rebland besass laut einem Urbar von 1733 die Abtei Wettingen. Die Klostertrotte erhob sich oberhalb der Limmat inmitten der Weinberge auf dem Bick. Das heute "Schloss Bickguet" genannte Gebäude diente gleichzeitig als Sommerresidenz des Abts.

GEMEINDEKANZLEI WÜRENLOS
Der Gemeindeschreiber

Daniel Huggler